

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis in der Hauptexpedition oder deren Ausgehenden abgeholt: vierteljährlich 4.50, bei zweimonatlicher Lieferung 8.75, bei dreimonatlicher Lieferung 12.50.

Anzeigen-Preis Die 6spaltige Zeile 25 A. Kleinere unter dem Redaktionsschloß (4spaltig) 75 A, vor dem Redaktionsschloß (6spaltig) 50 A.

Erste Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbeförderung 40 A., mit Postbeförderung 47 A. Annahmefrist für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr.

Redaktion und Expedition: Johannsgasse 8. Fernsprecher 153 und 222. Filialredaktionen: Alfred Zahn, Buchhändler, Naumburgerstr. 3, 2. Etage, Naumburg, u. Köpenickerstr. 14, u. Köpenickerstr. 17.

Nr. 35.

Dienstag den 20. Januar 1903.

97. Jahrgang.

Politische Tageschau.

Leipzig, 20. Januar.

Was dem Reichstage.

Kein Wunder, wenn gestern im Reichstage dem Staatssekretär des Reichsdachausbaus v. Thielen die Worte in der Rede über den Bau der Reichsdachausbauten über den Bau mit einer Schilderung der finanziellen Lage des Reiches eröffnete. Diese Rede ist ein Beitrag zu den Einzelheiten, die der Reichsdachausbau nicht in Aussicht zu nehmen wußte, was ihre durch die Finanznot des Reiches bedingte Notlage bald abzuwenden vermöchte.

Recht nur darüber erhoben werden, daß jene vertraulichen Depeschen, die dieser ihrer Natur halber dem Reichsdachausbau vorenthalten wurden, vom Reichsdachausbau-Bureau veröffentlicht wurden, und obendrein unter der falschen Angabe, sie kämen aus München. Ohne diese unter falscher Angabe erfolgte Veröffentlichung, die auf eine große Indiskretion hinweist, wäre eine Erregung der öffentlichen Meinung nicht umöglich gewesen.

Die gestrige Staatsberatung im preussischen Abgeordnetenhaus.

Über die wir in Morgenblättern nur kurz berichten konnten, ist in zweifacher Richtung von hervorragender politischer Bedeutung. Und zwar bezieht diese Bedeutung einmal in einer neuen programmatischen Erklärung des Reichsdachausbau-Präsidenten zur Reichsdachausbau-Politik. Graf Bülow hat durch sie, was allerdings niemand übersehen dürfte, abermals vor dem Lande kundgetan, daß der bisherige Kurs in der Reichsdachausbau-Politik mit vollem Nachdruck weiter getrieben werden soll.

Trigen, sich bereits gegen das Projekt ausgesprochen hatte. Erst, als Graf Limburg-Sturum sich für den polnischen Schloßplan geäußert, führte Graf Bülow an, daß das Reichsdachausbau-Komitee sich für den polnischen Schloßplan entschieden habe, und daß die Reichsdachausbau-Kommission sich für den polnischen Schloßplan entschieden habe.

Bombardement des deutschen Kanonenbootes „Panther“ vor Maracaibo.

Antliche Meldungen über die vergebliche Beschädigung des Bootes San Carlos liegen auch heute noch nicht vor, was doch einigermassen bedauerlich ist, zumal da die Sache von Deutschland nicht freundlicher Seite gegen uns angebracht wird. So liegt u. a. folgende Meldung vor: New York, 19. Januar. Nach Verlautung aus Caracas haben bei dem Kampfe zwischen dem deutschen Kanonenboot „Panther“ und dem Boot San Carlos bei Maracaibo mehrere Explosionen an Bord des „Panther“ stattgefunden und zwei Verletzte sollen getötet worden sein.

Wahrscheinlichkeiten. Die Geschwindigkeit des „Panther“ ist eine so geringe, daß er schon in Gefahr geraten wäre, als er es mit dem „Grise a Pierrot“ aufnehmen, wenn das viel größere holländische Kriegsschiff es überhaupt auf einen Kampf hätte antworten lassen. Die Laguna de Maracaibo, in welche der „Panther“ vergeblich einzuweichen versucht hat, liegt nur durch eine schmale Wasserstraße, die Boca de Maracaibo, mit dem Golfe von Venezuela in Verbindung.

Zur Reichseinwanderung von Nordamerika nach Deutschland.

Aus New York wird der „Intern. Korresp.“ geschrieben: Obwohl in Deutschland seit dem 1. Oktober 1902 der Verkehr mit Mexiko, welches mit Mexiko zu über die Grenze zu überqueren, durch die nordamerikanischen Exportzölle erschwert ist, so würde auch die nordamerikanische Regierung in der Lage sein, besondere Erleichterungen zu gewähren, wenn die deutsche Regierung einverstanden wäre, daß die nordamerikanische Regierung habe nämlich, wie hier behauptet wird, der deutschen Regierung erklärt, daß der betreffende Auswanderer nicht als Reichsgesetz angelesen werden könne. Würde deshalb Deutschland durch besondere Erweise die Einfuhr amerikanischer Reichsgesetze erwidern, so würde auch die nordamerikanische Regierung in der Lage sein, besondere Erleichterungen zu gewähren, wenn die deutsche Regierung einverstanden wäre, daß die nordamerikanische Regierung habe nämlich, wie hier behauptet wird, der deutschen Regierung erklärt, daß der betreffende Auswanderer nicht als Reichsgesetz angelesen werden könne.

Feuilleton.

Frau Juna.

Am andern Morgen gehaltete sich der Hofheld Stradoma von ihren Schwiegereltern und Schwiegermutter in ähnlicher Weise, wie ihre Ankunft. Man lachte und scherzte, und kein Geräusch, kein Geräusch, kein Geräusch wurde gesprochen. Man meinte die junge Frau bis zum letzten Augenblicke wegen der Aussprache der Worte, die sie errietete hatte, man meinte die junge Frau bis zum letzten Augenblicke wegen der Aussprache der Worte, die sie errietete hatte, man meinte die junge Frau bis zum letzten Augenblicke wegen der Aussprache der Worte, die sie errietete hatte.

„Das wohl nicht. Aber die sind ja nebensächlich. Ich habe einem Kollegen eine Summe Geldes gesendet und ihn beauftragt, aus Tokio, Kisten, Tabletten und was wir sonst brauchen, zu kaufen, drei Kisten zu mieten und alles so zu ordnen, daß mir sofort einziehen und in unserem Hause wohnen können.“

„Aber, mein lieber Mann, die Einrichtung einer Wohnung ist doch in erster Linie Frauenarbeit. Das versteht ein Mann gar nicht, und ein Japaner erst recht nicht, denn er hat ja keine Ahnung von unserer Lebensweise.“

„Das ist nicht der Fall. Die Einrichtung einer Wohnung ist doch in erster Linie Frauenarbeit. Das versteht ein Mann gar nicht, und ein Japaner erst recht nicht, denn er hat ja keine Ahnung von unserer Lebensweise.“

begleitenden Nebenmännern beruhen auf freier Erfindung...

— Dresden, 20. Januar. Die heutige Ausgabe gefommene Tagesordnung für die am 4. und 5. Februar in Dresden stattfindende 49. Sitzung des Reichstages...

— Dresden, 19. Januar. Der Plan für die Deutsche Städte-Ausstellung Dresden 1903, der besonders die Einteilung des Ausstellungsgeländes...

die Ausstellungen befindlichen Publikums Unterhaltung und Anreiz zu bieten. Der Gang der vorbereitenden Arbeiten...

— Große Polen österreichischer Goldhändler. Die Goldtrögen gleichen unseren Goldhüden, nur sind sie eine Idee kleiner...

Innung Leipziger Buchdruckereibesitzer.

— Leipzig, 20. Januar. Eine gestern abend im Deutschen Buchgewerbehaus unter Vorsitz des Herrn Otto von Wittig abgehaltene, gut besuchte außerordentliche Innungsversammlung...

Eine in diesem Sinne von der Innung an den Rat zu richtende Eingabe solle diesen bitten...

größte Anzahl derselben vergeben und kleinere Vertrieber berücksichtigen werden, das an allen Enden...

Die Verlesung und das hierzu ihre Genehmigung. Die nun dann die Lage der Konturverhältnisse...

Nach einer kurzen Besprechung der Verhältnisse in den Leipziger Druckereien wurde die Verlesung geschlossen.

Bücherbesprechungen.

— (Eine Besprechung dieser geeigneten Werke beileben wir uns vor.) Das Reichs-Verzeichnis vom 7. Mai 1873. Herausgegeben von Dr. Friedr. Hofmann...

Spielplan der Leipziger Stadttheater. Mittwoch, den 21. Januar. Neues Theater: Opern in der Naturwelt...

Spielplan des Leipziger Schauspielhauses. Mittwoch, den 21. Januar 1903. Neues Schauspiel der Frau Kugel...

Der Verkauf der wertvollen Gemälde Augustusplatz 1. Beckersches Haus ausgestellt, dauert Abreise halber nur noch einige Tage. Auf diese günstige Kaufgelegenheit mache ich Kunstfreunde ganz besonders aufmerksam. F. Küpper, Kunsthandlung, Augustusplatz 1.

Familien-Nachrichten. Geborene: Frau Auguste vom Richter, Frau Anna vom Richter, Frau Maria vom Richter...

Eisenbahn-Fahrplan. Abfahrt. I. Sächsische Staatsbahnen. II. Preussische Staatsbahnen. III. Sächsische Staatsbahnen. IV. Preussische Staatsbahnen.

Eisenbahn-Fahrplan. Abfahrt. I. Sächsische Staatsbahnen. II. Preussische Staatsbahnen. III. Sächsische Staatsbahnen. IV. Preussische Staatsbahnen.

Eisenbahn-Fahrplan. Abfahrt. I. Sächsische Staatsbahnen. II. Preussische Staatsbahnen. III. Sächsische Staatsbahnen. IV. Preussische Staatsbahnen.

Eisenbahn-Fahrplan. Abfahrt. I. Sächsische Staatsbahnen. II. Preussische Staatsbahnen. III. Sächsische Staatsbahnen. IV. Preussische Staatsbahnen.

Volkswirtschaftlicher Teil des Leipziger Tageblattes.

Wie die Meist Zahl bestimmten Gebirgen sind zu richten an diesen verantwortlichen Redakteur G. W. Case in Leipzig. — Erscheinung: nur von 10-11 Uhr vorm. und von 4-5 Uhr nachm.

Allgemeine Vertragsbedingungen für zukünftige Handelsverträge.

Der „Zentralverband Deutscher Industrieller“ hat sich infolge der vom Herrn Handelsminister Dr. Dietrich-Flügel gegebenen Anregung seiner jüngsten Zeit an der Frage der Ausfüllung von allgemeinen Vertragsbedingungen für zukünftige Handelsverträge beschäftigt. Herr Dr. Dietrich-Flügel hat hierzu in der Zeitschrift „Wirtschaft“ vom 6. Februar 1901 einen ausführlichen Vortrag gehalten und ist seit dem von dem Zentralverband auf Grund dieses Vortrags von seinen Mitgliedern erbetenen grundsätzlichen Beschlüssen zurückgekehrt. Das Direktorium des Zentralverbandes hat nunmehr die von der Industrie zu stellenden Bedingungen hinsichtlich der allgemeinen Vertragsbedingungen in zureichenden Einzelheiten der Öffentlichkeit mitgeteilt, und es darf wohl die Erwartung ausgesprochen werden, daß diese Bedingungen in der Öffentlichkeit eingehend Beachtung gefunden werden. Im Anbetracht der von ihm bei den Verhandlungen des Zentralverbandes geleisteten Arbeit hat der Zentralverband Deutscher Industrieller Herrn Dr. Dietrich-Flügel dank ausgesprochen und bemerkt, er sei geneigt, daß Herr Dr. Dietrich-Flügel die im Zentralverbande vertretenen Industrieunternehmen in der Öffentlichkeit der deutschen Industrie einen großen Dienst erwiesen habe. Die von dem Zentralverband Deutscher Industrieller der Öffentlichkeit mitgeteilten Bedingungen sind folgende:

- 1) Die in Vertragsverträgen vereinbarten Forderungen haben auf demselben dem freien Verkehr der Vertragsparteien kommen zu lassen.
- 2) Die Vertragsbedingungen sind so zu formulieren, daß die aus den Vertragsverträgen resultierenden Rechte und Pflichten unter deren Verwendung für im Falle der Streitigkeit, in dem Maße, in dem der betreffende Geschäftszweig geübt, erzwungen sind oder in diesem Maße geübt werden können, und wenn sie mit einem zu vereinbarenden Ursprungsgegenstande vereinbar sind.
- 3) Rückgängige Forderungen für die Zukunft zur See sind für die Zukunft möglichst auszuschließen.
- 4) Die Ausfüllung der Vertragsverträge auf die Leistungen der Vertragsparteien ist in jedem einzelnen Falle besonders zu entscheiden. Als Regel ist jedoch festzustellen, daß diejenigen Parteien, die sich für den Kaufvertrag verpflichten, ihren Kaufpreis in der Regel in bar zu zahlen, und daß die aus dem Kaufvertrag resultierenden Rechte und Pflichten in dem Maße, in dem der betreffende Geschäftszweig geübt, erzwungen sind oder in diesem Maße geübt werden können, und wenn sie mit einem zu vereinbarenden Ursprungsgegenstande vereinbar sind.
- 5) In den auf die Schiffahrt bezüglichen Vertragsverträgen sind die Rechte und die Pflichten der Beteiligten und deren Schiffen grundsätzlich, die Zonengebiete dürfen für deutsche Schiffe nicht anders sein als für ausländische.
- 6) Grundsätzlich ist die Haftung für den Schaden, der durch die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe verursacht wird, in der Regel die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe zu sein. Die Haftung für den Schaden, der durch die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe verursacht wird, ist in der Regel die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe zu sein.
- 7) Die Haftung für den Schaden, der durch die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe verursacht wird, ist in der Regel die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe zu sein.
- 8) Die Haftung für den Schaden, der durch die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe verursacht wird, ist in der Regel die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe zu sein.
- 9) Die Haftung für den Schaden, der durch die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe verursacht wird, ist in der Regel die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe zu sein.
- 10) Die Haftung für den Schaden, der durch die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe verursacht wird, ist in der Regel die Verschuldung der Beteiligten und der Schiffe zu sein.

mit „Allgemeiner Versicherungsbeilage“ und andere orientierende Drucksachen werden von der Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, jedem Interessenten bereitwillig an anderen Interessenten übersandt.

Die Telephon- und Telegrammnummern sind: Leipzig: 212 22 23, 212 24 25, 212 26 27, 212 28 29, 212 30 31, 212 32 33, 212 34 35, 212 36 37, 212 38 39, 212 40 41, 212 42 43, 212 44 45, 212 46 47, 212 48 49, 212 50 51, 212 52 53, 212 54 55, 212 56 57, 212 58 59, 212 60 61, 212 62 63, 212 64 65, 212 66 67, 212 68 69, 212 70 71, 212 72 73, 212 74 75, 212 76 77, 212 78 79, 212 80 81, 212 82 83, 212 84 85, 212 86 87, 212 88 89, 212 90 91, 212 92 93, 212 94 95, 212 96 97, 212 98 99, 212 100 101.

Reichs-Postgebiet	1898/99	1900/01	1901/02
Bayern	888 435	796 843	881 898
Baden	146 544	1 298 240	1 230 490
Württemberg	108 728	1 006 477	1 422 711
Hessen	71 230	652 042	1 442 182
Sachsen	33 816	325 512	3 788
Sachsen-Altenburg	31 964	316 536	38 173
Sachsen-Weimar-Eisenach	22 945	212 863	50 484
Preußen	2 169	216 589	15 663
Provinz Posen	84 992	792 025	49 815
Provinz Schlesien	24 277	235 398	41 175
Provinz Westfalen	397 604	3 892 946	472 888

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Miscellaneous

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Die Reichsanstalt, Leipzig, Berliner Straße 9, hat die in der Tabelle oben angeführten Zahlen veröffentlicht. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen. Die Zahlen sind die in der Tabelle oben angeführten Zahlen.

Leipziger Börsen-Kurse am 20. Januar 1903.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Geld-Kredit', 'Leipziger Bank', 'Hamburgische Bank', etc.

Leipzig, 20. Januar. Auf die gestrige Mitteilung der Börsenpartei in London und die schwache Haltung in New York...

Kursbericht der 'Credit- und Spar-Bank'.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Hessische Bank', 'Leipziger Bank', 'Hamburgische Bank', etc.

Schiffahrt.

Eingetroffen: Deutsch-Ostafrika-Liniendampfer 'Präsident' (77) in Monatshafen, 'Hörner' (25) in Tanger, beide aus der Antares...

Leipziger Börsen-Kurse am 20. Januar 1903.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Wechsel', 'Kurs', 'Lager', etc.

Deutsche Fonds.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Staats-Anleihen', 'Kommunal-Anleihen', etc.

Städtische Anleihen.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Leipzig', 'Hamburg', 'Breslau', etc.

Städtische Anleihen.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Leipzig', 'Hamburg', 'Breslau', etc.

Leipziger Börsen-Kurse am 20. Januar 1903.

Ausländische Fonds.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Russische', 'Österreichische', 'Englische', etc.

Bank-Aktien.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Leipziger Bank', 'Hamburgische Bank', 'Breslauer Bank', etc.

Eisenbahn-Stamm- u. Stamm-Priorität-Aktien.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Leipziger Eisenbahn', 'Hamburgische Eisenbahn', etc.

Inländ. Eisenbahn-Prioritäts-Obligations.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Leipziger Eisenbahn', 'Hamburgische Eisenbahn', etc.

Leipziger Börsen-Kurse am 20. Januar 1903.

Industrie-Aktien und Kurse.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Berg- u. Hüttenw.', 'Transport-Ges.', 'Maschinenbau-Ges.', etc.

Industrie-Aktien und Kurse.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Berg- u. Hüttenw.', 'Transport-Ges.', 'Maschinenbau-Ges.', etc.

Industrie-Aktien und Kurse.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Berg- u. Hüttenw.', 'Transport-Ges.', 'Maschinenbau-Ges.', etc.

Industrie-Aktien und Kurse.

Table with 3 columns: Name, Kurs, and other details. Includes entries like 'Berg- u. Hüttenw.', 'Transport-Ges.', 'Maschinenbau-Ges.', etc.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off, containing various notices and advertisements.